



öffentlich

Betreff:
Local Cloud

Einreicher: Fraktion Freie Demokraten

Erstellungsdatum: 08.08.2022

Freigabedatum: _____

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

07.09.2022 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Für die Möglichkeit der effizienten Nutzung der von der LHP ausgegebenen iPads soll die Möglichkeit geschaffen werden, dass an den Schulen eine Cloud bereitgestellt wird. Sofern die Bandbreite der Internetanbindung nicht ausreicht, sollte vorerst eine lokale Cloud aufgesetzt werden.
2. Da die LHP nach eigener Auskunft dies absehbar nicht leisten kann, sollte die Realisierung bedarfsweise durch einen externen Dienstleister erfolgen können, ähnlich dem IT-Support.

gez.
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Im Unterschied zum Arbeiten mit iPads im Eigentum der Schülerinnen und Schüler können auf einem von der Stadt ausgegebenen Leihgerät derzeit erzielte Arbeitsergebnisse nicht digital gespeichert werden.

Die Schulen verweisen auf die einzige Möglichkeit, sich am Ende des Tages die erarbeiteten Sachstände abzuschreiben bzw. abzuzeichnen. Es ist klar, dass das keine praktikable Lösung ist und es ist schade um den Nutzen der angeschafften Geräte.

Die Lösung für dieses Problem liegt in der Bereitstellung einer Cloud im Bereich der Schule.

Die LHP verweist auf andere Prioritäten und damit verbundene Kapazitätsengpässe bei einer etwaigen Realisierung. Die häufig schwache Internetanbindung an vielen Schulen wird als ein weiterer Hinderungsgrund angegeben.

Um die auf dem iPad erzielten Arbeitsergebnisse speichern zu können, reicht jedoch zunächst die Bereitstellung einer lokalen Cloud aus, die unabhängig von der Internetanbindung, nur im Bereich der Schule existiert. Der weitere Ausbau zu einer online verfügbaren Cloud kann dann später erfolgen, wenn die Schule mit einer entsprechenden Anbindung an das Internet ausgestattet ist.

Der Vorteil einer solchen Vorgehensweise wäre, dass dies schnell und wenig aufwändig an allen Potsdamer Schulen realisierbar wäre, ohne auf einen Ausbau der Internetanbindung warten zu müssen. Bedarfsweise sollte hier ein externer Dienstleister mit der Realisierung beauftragt werden.



Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am:	
Titel des Antrages:	
Drucksache Nr.:	TOP:

Stellungnahme der Verwaltung

1. Rechtliche Einschätzung
2. Berücksichtigung im Haushaltsplan
3. Zeitliche Umsetzbarkeit
4. Inhaltliche Einordnung